

5.3.8. Umgestaltung des Dorfplatzes vor dem DGH

Ziel des Projekts:

Funktionalere Gestaltung des Bereichs vor dem DGH/Pulverich als Eingangsbereich des Geländes. Erhöhung der Attraktivität des gesamten Bereichs, Verbesserung der Aufenthaltsqualität.

Beschreibung des Projekts:

Im Zuge der gesamten Umgestaltung des Bereichs DGH-Turnhalle-Pulverich soll auch die Freifläche, die sozusagen den Eingangsbereich oder das Vorfeld des Areals bildet, neu gestaltet werden. Die darin enthaltene Grünfläche wird aktuell durch den Heimatverein gestaltet und gepflegt. In Absprache mit dem Heimatverein sollen Ideen entwickelt werden. Die umgebende Hecke soll zumindest stellenweise (Richtung DGH/Pulverich) reduziert werden, so dass ein offener Zugang zur Grünanlage deutlich erkennbar ist. Eine Sitzgelegenheit soll vorhanden sein.

Gleichzeitig soll geprüft werden, ob der Straßenbereich oberhalb der Grünanlage unbedingt benötigt wird. Gegebenenfalls kann die Wegeführung ausschließlich zwischen DGH und Grünanlage erfolgen, womit der obere Teil stillgelegt und Parkbuchten eingerichtet werden könnten.

Diese Möglichkeiten sind vertiefend im Rahmen des zu erstellenden Ortskernentwicklungskonzepts zu prüfen.

Im Rahmen der **Gesamtbetrachtung im Vorfeld** der konkreten Planung wurde die Freifläche aufgrund des Zusammenhangs mit den Umgestaltungsmaßnahmen DGH-Turnhalle-Pulverich ebenfalls vom Büro *Grabowski Architekten* (vgl. Projekt Nr. 5.2.1., 5.2.2. & 5.2.3.) betrachtet:

„Die von der Projektgruppe erarbeiteten Ziele, die Freifläche vor dem DGH/Pulverich als „Eingangsbereich“ aufzuwerten, wird positiv eingeschätzt. Momentan wirkt die gut gepflegte, aber von Straßen umgebene Grünanlage als Verkehrsinsel. Der Gedankenansatz, die Grünanlage durch stellenweise Hecken-schnitte platzartig zu öffnen, ist deshalb richtig. Empfohlen wird, die ca. 800 m² große Fläche mit einfachen Mitteln (nur Teilpflasterungen, einige Stellplätze, Ersatzpflanzungen, Beleuchtung, ...) so umzugestalten, das der Platzcharakter entsteht. Wichtig dabei ist auch die Verknüpfung mit dem neuen Eingangsbereich zum DGH.“⁸⁵

Nächste Arbeitsschritte:

- Gestaltungskonzept im Zuge der Gebäudeplanung

Projektträger: Stadt Dillenburg

Ansprechperson für das Projekt: Heimatverein e. V.

Geplante zeitliche Umsetzung des Projektes:

- kurzfristig (innerhalb der ersten 3 Jahre)
 mittelfristig (3–6 Jahre)
 langfristig (6–9 Jahre)

Summe zuschussfähiges Investitionsvolumen Bereich 5.3. Grünordnerische Maßnahmen, Fußwege, Brunnen & Plätze (brutto): 160.000 €

Finanzierungsmöglichkeit: DE

Priorität: niedrig

Beitrag zu folgenden DEK-Zielen:

- Nanzenbach als attraktiven Wohnort erhalten: angepasste und zukunftsorientierte Ortskernentwicklung
- Vielfältige Grünbereiche mit regionaltypischen Gewächsen und ansprechend gestaltete Plätze
- Erhöhung des Freizeitwerts für Nanzenbach und seine Gäste

⁸⁵ Grabowski Architekten, 18.10. & 21.10.2011.